

Ziele und wie sie sich verändern können

Von Angel---Chan

Wütendes Gebrüll war das Erste, das ich wahrnehme, als ich langsam zu mir kam.
Verwirrt öffnete ich meine Lider, nur um sie sofort wieder zuzukneifen, weil mich das helle Licht blendete.

Beim nächsten Anlauf schaffte ich es sie offen zu lassen.
Aber was ich sah war nicht das was ich sehen wollte.

Ich sah Verwüstung.
Überall lagen Trümmer, von meiner eigenen Wohnung .
Es stank fürchterlich nach Rauch.

Wo war ich hier nur?

.....

Ich sah mich weiter um und mit jedem weiteren Blick wurde mir mehr bewusst, dass ich den Ort kannte an dem ich lag.
Oder eher gekannt hatte.

Ich hatte lange Zeit hier verbracht.
Ich hatte lange Zeit dafür gelebt, dieses Dorf zu schützen.
Ich hatte lange Zeit gelitten ...

Aber das ging zu weit!
Ich hatte doch immer alles getan!
Wie hatte ich es nur verdient, dass sie mir das antaten?!

Ich konnte akzeptieren, dass sie mich hassten.
Ich konnte akzeptieren, dass sie mich immer wieder schlugen.
Aber, dass sie nun auch schon meine Wohnung in die Luft sprengten, während ich noch drin war ging mehr als nur zu weit!

Das reichte!
Ich würde gehen!
Nein nicht würde, ich ging, ich ging jetzt!

